**Zeitschrift:** Wohnen

**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

**Band:** 64 (1989)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Aus Gewerbe und Wirtschaft

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Fachliteratur

### Ein Leitfaden für Wohnstrassen und Verkehrsberuhigungsmassnahmen

Fast täglich werden wir mit Meldungen über Unfälle in Wohnquartieren, sinkende Lebensqualität, gefährdete Fussgänger und grenzwertüberschreitende Schadstoffmengen konfrontiert. Diese Nachrichten zeigen die Notwendigkeit, noch vermehrt eine menschen- und umweltgerechte Quartier- und Städteplanung anzustreben.

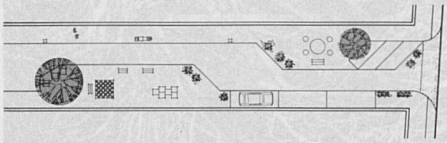
Der Ruf nach einer sinnvollen Nutzung und Gestaltung unseres Lebensraumes unter Verbindung von privaten und öffentlichen Aufenthaltsbereichen mit Verkehrsfunktionen wird daher immer stärker. Dies zu erreichen erfordert ein grosses Mass an planerischem Einfühlungsvermögen, Phantasie, künstlerischer Gestaltungsgabe und Wissen um die sinnvollen Relationen. Die Verkehrsberuhigung – vor wenigen Jahren kaum mehr als ein Schlagwort – ist innert kurzer Zeit in die Phase der Verwirklichung getreten.

Die Müller-Steinag Baustoff AG sowie die Favre Betonwaren AG – eine innovative Vertriebsgruppe im Bausektor – haben für Behörden, Baugenossenschaften und alle, die sich mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen und Wohnstrassen auseinandersetzen müssen, eine Dokumentation geschaffen. Diese «Wohnstrassen-Dokumentation» beinhaltet Anwendungsbeispiele, Anregungen, Hinweise und technische Details.

Kompetent wird auf Fragen eingegangen, die in der Praxis immer wieder auftauchen. Es wird aufgezeigt, wie durch bauliche, verkehrsregelnde und gestalterische Massnahmen der Verkehrsablauf auf seine direkte Umgebung abgestimmt werden kann.

Alle diese Massnahmen sind nur sinnvoll, wenn sie nach neuesten Erkenntnissen angewandt und ausgeführt werden. Denn eine überlegte Gestaltung beeinflusst nicht nur den Verkehrsfluss, sondern wirkt sich ebenso auf das Ortsbild, die Wohnqualität, die Verkehrssicherheit und den öffentlichen Verkehr aus. Je nach Strassentyp, Lage und Zweck müssen unterschiedliche Elemente (Einengungen, Versätze, Schwellen, Wohnstrassen u. ä.) zur Anwendung gelangen. Der Erfolg dieser Massnahmen hängt stark von einer umfassenden Planung und der richtigen Anwendung ab.

Diesbezügliche Fragen beantwortet die neugeschaffene «Wohnstrassen-Doku» kompetent und praxisnah. Sie kann gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 10 Franken bei Müller-Steinag Baustoff AG, 6221 Rickenbach, bezogen werden. *B.*



*Viele Planskizzen zeigen die verschiedenen Möglichkeiten zur Gestaltung von Wohnstrassen und Verkehrsberuhigungsmassnahmen auf. – Bereits ausgeführte Wohnstrassen werden in der Dokumentation farbig vorgestellt.*

## Aus Gewerbe und Wirtschaft

### Spenglerpreise: in die Höhe

1989 muss in der Spenglerbranche mit einem markanten Preisanstieg in der Grössenordnung von rund 12 Prozent gerechnet werden. Grund dafür sind nach Auskunft der Fachleute des Spenglermeister- und Installateuer-Verbandes (SSIV) vor allem Materialpreiserhöhungen. Verteuernd wirken auch die Arbeitszeit-Reduktion ab Januar 1989 sowie die höheren Lebenshaltungskosten. 1988 ergaben sich starke Preiserhöhungen vor allem im Sektor Nichteisenmetalle wie Kupfer, Zink und Nickel.

### diga-Wohnmöbelkatalog 1989

Kürzlich ist der neue 164seitige Farbkatalog des diga-Möbelzentrums erschienen. Er vermittelt einen repräsentativen Querschnitt durch die Welt des Wohnens und fällt auf durch die ansprechende Gestaltung, die vielen farbigen Abbildungen sowie durch die klare Gliederung nach Bedürfniskategorien.

Die diga-Unternehmensgruppe ist seit Jahren im Wohnmöbelbereich erfolgreich tätig. Erfahrene Schreiner, Innenarchitekten und Innenausbauzeichner sind Garant für die erstklassige Beratung in den diga-Engrosmöbelzentren in Galgenen SZ, Hägendorf/Olten, Rickenbach/Wil und Emmen/Luzern. Sie haben Erfolg, dies beweisen seit Jahren die Umsatz-Zuwachsraten. Den diga-Wohnmöbelkatalog kann man gratis anfordern bei: diga-Engrosmöbelzentrum, 8854 Galgenen SZ, Telefon 055/66 11 11.


**«Fenner Liegenschaften 2000»**

und

**«Fenner Baugenossenschaften 2000»**

Die zeitsparenden und vieles vereinfachenden EDV-Gesamtlösungen.

fenner data systems

Fenner Data Systems, 8125 Zollikerberg,
Bühlstrasse 1, Telefon 01/391 38 38
Geschäftsstellen in Sissach und Bern

**EDV komplett?**

Ja, darüber möchten wir mehr erfahren!
Firma
Branche
zHv
Strasse
PLZ/Ort
Senden an Fenner Data Systems, 8125 Zollikerberg